Saison 2018

*Stein um Stein zum Leben erweckt*

**Rulantica – die neue Wasserwelt des Europa-Park**

***Majestätisch steigt „Rulantica“ langsam empor und die ersten Anzeichen der neuen Wasserwelt des Europa-Park kommen zum Vorschein. Vor den Toren des besten Freizeitparks weltweit laufen die Bauarbeiten auf Hochtouren. Bis Ende 2019 wird der erste Teil der gigantischen, 450.000 Quadratmeter großen Resort-Erweiterung rund um das Thema Wasser in vollem Glanz erstrahlen. Zusätzlich zu Europas beliebtestem Freizeitpark lockt dann ganzjährig eine sensationelle Wasser-Erlebniswelt mit neun thematisierten Bereichen. 25 spannende Wasserattraktionen und eine aufwändige nordische Thematisierung garantieren ein unvergessliches Abenteuer für die ganze Familie. Nach einem ereignisreichen Tag lädt das neue Erlebnishotel Hotel „Krønasår“ große und kleine Wasserratten zum Träumen und Entspannen ein.***

Auf einer Fläche von 63 Fußballfeldern ist der Grundstein für „Rulantica – die neue Wasserwelt des Europa-Park“ gelegt. Unweit von Deutschlands größtem Freizeitpark setzt die Inhaberfamilie Mack damit ein Zeichen und kündigt an, im Südosten der Gemeinde Rust einen weiteren Traum wahr werden zu lassen: Eine der größten Wasserwelten Europas sowie ein sechstes Themenhotel sollen hier im ersten Bauabschnitt zum Leben erweckt werden. Gemeinsam mit der Rendler Bau GmbH sowie der Wilhelm Füssler Bau GmbH, zwei namenhaften, ebenfalls familiengeführten Baufirmen aus der Region, wird das bahnbrechende Großprojekt in mehreren Phasen realisiert. Noch braucht es ein wenig Phantasie, sich die sagenhafte Wasser-Erlebniswelt vorzustellen, doch bereits Ende 2019 dürfen sich die Besucher auf die Eröffnung freuen. In den Folgejahren wird „Rulantica“ durch weitere Baumaßnahmen auf der insgesamt 45 Hektar großen Erweiterungsfläche vergrößert.

**Drinnen und draußen ein Erlebnis**

In dem rund 32.600 Quadratmeter umfassenden Indoor-Bereich erwarten Badenixen das ganze Jahr über neun spannende Themenwelten.

Das liebevolle „Trølldal“ ist beispielsweise perfekt auf die Bedürfnisse der Kleinsten abgestimmt. Einst umgeben von riesigen Fluten beeindruckt „Rangnakor“ – die Stadt auf Stelzen – mit großen Rutschen, die von Rulanticas Ureinwohner erbaut wurden. Ein wahrer Abenteuerspielplatz mit versunkenen Dreimastern stellt der thematisierte Bereich „Skip Strand“ dar. In „Vinterhal“ lockt eine gigantische Gletscherhöhle, die zahlreiche Rutschen beheimatet und von der zu Eis erstarrten Meeresschlange Svalgur beschützt wird. „Lumȧfals“ ist die Heimat schöner Nixen und garantiert mit einem beeindruckenden Wasserfall ein besonderes Wellenbad, das vor Farbenreichtum strotzt. Sprudelliegen umrahmt von Kiefern und Felsen machen die „Skog Lagune“ zu einer Oase der Ruhe.

Insgesamt 25 Attraktionen – darunter etwa 17 Wasserrutschen für Groß und Klein, Deutschlands größtes Wellenbad, ein entspannender „Mystery River“ sowie viele weitere Highlights – versprechen Wasserspaß pur. Nach Aufregung und Nervenkitzel laden im großzügigen Ruhebereich 1.700 Liegestühle zum Erholen ein. Acht individuelle Cabañas bieten Familien auf Wunsch zudem einen exklusiven Rückzugsort. Doch nicht nur in der 20 Meter hohen, muschelförmigen Halle, auch im 8.000 Quadratmeter großen Outdoor-Bereich gibt es mit der neunten Themenwelt jede Menge zu entdecken. Im reißenden „Wild River“ vergeht die Zeit wie im Flug. Außerdem können es sich die Badegäste im Außenpool herrlich unter freiem Himmel gut gehen lassen und auf einem der 500 Liegestühle die Sonne genießen.

**Kulinarische Highlights**

Wem nach all den Wasserattraktionen nach einer kulinarischen Auszeit ist, findet in der neuen Erlebniswelt ein vielseitiges Gastronomieangebot. Neben dem großzügigen Familienrestaurant „Bubba Svens“ im Stil eines Boothauses, das viele Schätze von Expeditionen des „Adventure Club of Europe“ birgt und an das Erlebnishotel „Krønasår“ angrenzt, sowie einem weiteren Selbstbedienungsrestaurant gibt es ein Café im Foyer der Wasserwelt, das allerhand süße Leckereien bietet. Ebenso können sich die Besucher in der Bar nach Herzenslust verwöhnen lassen. Für Wasserfans, die das geliebte Nass auch für ein wohltuendes Getränk nicht verlassen möchten, sind die coolen Poolbars im Innen- und Außenbereich genau das Richtige. Darüber hinaus geben drei Shops Gelegenheit, ein bisschen zu stöbern, das Equipment aufzufrischen oder sich ein kleines Rulantica-Mitbringsel zu sichern.

Insbesondere für Familien ist die Resort-Erweiterung eine perfekte Ergänzung zum besten Freizeitpark weltweit. Sowohl vor als auch nach dem erfrischenden Abenteuer sorgt dabei ein bequemer Shuttlebusservice, der die Wasser-Erlebniswelt direkt mit den Europa-Park Hotels verbindet, für komfortable An- und Abreisemöglichkeiten.

**Die Rulantica-Story**

„Rulantica – die neue Wasserwelt“ ist weit mehr als nur ein Name – hinter „Rulantica“ verbirgt sich eine vielfältige Geschichte, die schon seit mehreren Jahren von MackMedia entwickelt wird. „Wir haben uns schon lange Gedanken über mögliche Partner gemacht“, sagt Michael Mack, geschäftsführender Gesellschafter des Europa-Park und Geschäftsführer von MackMedia. „Dabei stand immer die Entwicklung einer multimedialen Marke im Vordergrund. So können wir uns heute über die einmalige Kooperation mit Coppenrath freuen.“ „Rulantica“ erzählt die Geschichte zweier Waisenkinder, die sich in einem Naturkundemuseum verstecken und von dort aus auf eine fantastische Reise auf eine sagenumwobene, nordische Insel gehen. So hat auch das neue Erlebnishotel „Krønasår“ seinen Ursprung in der spannenden Story. Schließlich entdecken die beiden Kinder hier die Wahrheit über die als Seemannsgarn verschriene Insel und brechen von dort zu ihrem Abenteuer auf. „Wir sind sehr froh, diese strategische Partnerschaft zwischen zwei deutschen Familienunternehmen eingehen zu können“, freut sich Wolfgang Hölker, Inhaber des Coppenrath Verlags, über das Projekt und die weitere Zusammenarbeit. Der erste Teil der dreiteiligen Romanserie wird 2018 im deutschen Buchhandel erhältlich sein.

**Vielfältiger Mehrwert**

Bei „Rulantica – die neue Wasserwelt des Europa-Park“ handelt es sich um die größte Investition der Inhaberfamilie Mack und eine der umfangreichsten Einzelinvestitionen eines Privatunternehmens in der Region. Wie in der Vergangenheit realisiert das Familienunternehmen das Großprojekt eigenständig und verzichtet auf die Verwendung staatlicher Fördermittel. Europa-Park Inhaber Roland Mack: „Die Erweiterung unseres Gesamtangebotes und die Verwirklichung dieser einzigartigen Wasser-Erlebniswelt sind ein wichtiger Schritt zur Standortsicherung. Wir können uns keinen Stillstand erlauben, wenn die Region für Gäste mit weiterer Anreise attraktiv bleiben soll. Dieses Leuchtturmprojekt setzt aber nicht nur positive Impulse für die touristische Entwicklung, sondern schafft zugleich 550 neue Arbeitsplätze und steigert den Freizeitwert für die Einwohner.“

Seit 2016 sind Michael und Thomas Mack gemeinsam mit ihrem Vater Roland Mack sowie ihrem Onkel Jürgen Mack Teil der Geschäftsleitung des Europa-Park. Als geschäftsführende Gesellschafter werden sie die Umsetzung der neuen Wasserwelt gemeinsam mit ihrer Schwester und Diplom-Architektin Ann-Kathrin Mack maßgeblich verantworten.